

Richtlinie

für die Erlangung
des Kinderfeuerwehrabzeichens Brandfloh
der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr e. V.





Impressum

Niedersächsische Jugendfeuerwehr e. V.
im Landesfeuerwehrverband Niedersachsen e. V.
Bertastraße 4
30159 Hannover
Telefon: 0511 357775-00
Telefax: 0511 357775-20
info@njf.de
www.njf.de

Stand: 09/2014

Redaktion:

Silke Weibels
Andrea Neuschulz-Juskowiak
Bernd Dahle

Fachbereich Kinderfeuerwehr
der Niedersächsischen Jugendfeuerwehr e. V.

1. GRUNDSÄTZE

Das Kinderfeuerwehrabzeichen Brandfloh ist eine Auszeichnung für Mitglieder der Kinderfeuerwehren in Niedersachsen in Form eines Abzeichens.

Die Niedersächsische Jugendfeuerwehr gibt den Rahmenplan für Bedingungen, Durchführung und Verleihung vor.

Voraussetzung für die Abnahme ist die mindestens einjährige Mitgliedschaft in der Kinderfeuerwehr sowie ein Mindestalter von 9 Jahren.

Der Brandfloh ist auf die Leistungsfähigkeit der Kinderfeuerwehrmitglieder abgestimmt.

Durch das Kinderfeuerwehrabzeichen Brandfloh werden die Kinder an Brandschutzerziehung, Sport, Spiel sowie spielerisch an die Feuerwehr herangeführt. Hierbei steht der Spaß in der Kinderfeuerwehr im Vordergrund.

Er ist Motivation und Anerkennung für erworbene Kompetenzen.

2. DURCHFÜHRUNG

Die Durchführung der Abnahme obliegt den Fachbereichen Kinderfeuerwehr in den Landkreisen.

Die Abnahme erfolgt auf Gemeinde-, Stadt- oder Kreisebene durch den/ die Kreiskinderfeuerwehrwart/ in bzw. FBL Kinderfeuerwehr oder einer von ihm/ ihr autorisierten Person.

Die Bedingungen müssen an die Vorgaben und Beispiele eng angelehnt sein.

3. INHALT

Für die Inhalte wird folgende Unterteilung vorgeschlagen:

1. Brandschutzerziehung
2. Erste Hilfe
3. Sport, Spiel, Teamwork
4. „Feuerwehraufgabe“
5. Fragebogen



4. TEILNEHMER/INNEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder einer Kinderfeuerwehr in Niedersachsen. Voraussetzung ist eine mindestens einjährige Mitgliedschaft in der Kinderfeuerwehr sowie ein Mindestalter von 9 Jahren.

5. GRUPPENGROSSE

Drei Kinder starten in einer Gruppe.

6. VERLEIHUNG

Nach erfolgreicher Erfüllung aller Aufgaben wird das Abzeichen möglichst am gleichen Tag an die Kinder verliehen. Der Erwerb des Brandfloh wird im Kinderfeuerwehrmitgliedsausweis und/oder durch eine Urkunde bestätigt.

Die Richtlinie ist gültig ab 19.09.2014
Landes-Jugendfeuerwehrwartin



Kinderfeuerwehr Lauenau – Anne-Jana Eckert

1. Brandschutzerziehung

Bei der Aufgabe „Brandschutzerziehung“ werden die erworbenen Kenntnisse aus dem Gebiet Verbrennungsvorgang und Kenntnisse beim Löschen abgefragt.

Aufgabe:

- Die Kinder sollen eine Kerze durch Unterbrechung der Sauerstoffzufuhr mit Hilfe eines Glases löschen und den Vorgang erklären.

Aufgabe:

- Drei verschiedenen Arten von brennbarem Material sollen die geeigneten Löschmittel zugeordnet und erklärt werden.

Beispiele für Feuer bzw. brennendes Material:

Bild von einem Lagerfeuer oder Feuerkorb, von einer brennenden Pfanne, von einem brennenden Papierkorb,

Beispiele für Löschmittel:

Sand, Wasser, Decke/Tuch, Schaum,

2. Erste Hilfe

Bei der Aufgabe „Erste Hilfe“ sollen die Kinder zeigen, dass sie einfache und wirksame Sofortmaßnahmen kennen und anwenden können.

Aufgabe:

- Es wird eine Aufgabe aus drei möglichen Aufgaben ausgelost.
Zunächst sollen die Kinder erkennen, dass Hilfe von Erwachsenen geholt werden muss. Die Notrufnummer sollte bekannt sein und genannt werden.
- Die Kinder sollen dann Sofortmaßnahmen ergreifen können.
Das sind Maßnahmen um Verletzungen zu mildern, kleine Blutungen zu stillen oder Gefahren bis zum Eintreffen von professioneller Hilfe zu verhindern.>



Beispiele für Aufgaben:

- Schürfwunde – ein Wundschnellverband (Pflaster) soll angelegt werden
- Kleine Schnittwunde – ein Wundschnellverband (Pflaster) soll angelegt werden
- Verbrühung ersten Grades – Kühlung soll erfolgen
- Nasenbluten – aufrecht hinsetzen, Kopf leicht nach vorne beugen, Nasenflügel leicht zusammendrücken

3. Sport, Spiel, Teamwork

Bei der Aufgabe „Sport, Spiel, Teamwork“ soll sowohl der sportliche Aspekt als auch das spielerische Miteinander zum Tragen kommen.

Aufgabe:

Ein Bodenpuzzle mit dem Logo der Kinderfeuerwehr soll mit der gesamten Gruppe über einen Hindernisparcours transportiert und im Ziel korrekt zusammengesetzt werden.

4. Feuerwehraufgabe

Diese Aufgabe soll den Bezug zur Feuerwehr herstellen. Die Kinder sollen mit dem erlaubten feuerwehrtechnischen Gerät eine Geschicklichkeitsübung durchführen.

Aufgabe:

Die Kinder verbinden gemeinsam Kübelspritze, D-Druckschlauch und D-Mehrzweckstrahlrohr miteinander, um dann auf eine Zielwand, Dosen oder ähnliches ein „Zielspritzen“ durchzuführen.



Kinderfeuerwehr Stadtoldendorf – Carmen Heller-Brand

5. Fragebogen

Aus den Bereichen Feuerwehr, Brandschutzerziehung, Geografie, Politik, Umweltschutz, Gesundheitserziehung sowie Scherzfragen sollen die Kinder altersgerechte Fragen beantworten.

Aufgabe:

Die Kinder sollen aus 20 möglichen Fragen fünf Fragen auslosen und diese dann gemeinsam beantworten.

Beispiel Fragenkatalog:

1. Nenne die vier Aufgaben der Feuerwehr.
2. Wie lautet die Notrufnummer?
3. In welchem Bundesland wohnst Du?
4. Wie heißt die Landeshauptstadt von Niedersachsen?
5. Nenne einen Fluss der durch Niedersachsen fließt.
6. Womit löscht die Feuerwehr? Nenne zwei Löschmittel.
7. Wo bekommt die Feuerwehr das Löschwasser her?
8. Welcher Mann lebt nur im Winter?
9. Wie verlässt Du einen Raum bei Rauchentwicklung?
10. Nenne drei Möglichkeiten für „nützliches Feuer“.
11. Nenne drei Möglichkeiten für „schädliches Feuer“.
12. Welche persönliche Schutzausrüstung hat die Feuerwehr? Nenne drei Teile.
13. Welche Farbe hat ein Feuerwehrauto?
14. Warum ist es so gefährlich mit Feuer zu spielen?
15. Nenne die vier Himmelsrichtungen.
16. Nenne drei heimische Laubbäume.
17. Nenne drei heimische Waldtiere.
18. Womit hört Feuer auf und fängt Rauch an?
19. Wie viel Meter sind ein Kilometer?
20. Wie viele Minuten sollst Du Dir jeweils die Zähne putzen?





NIEDERSÄCHSISCHE **JUGENDFEUERWEHR** e. V.
im Landesfeuerwehrverband Niedersachsen e. V.